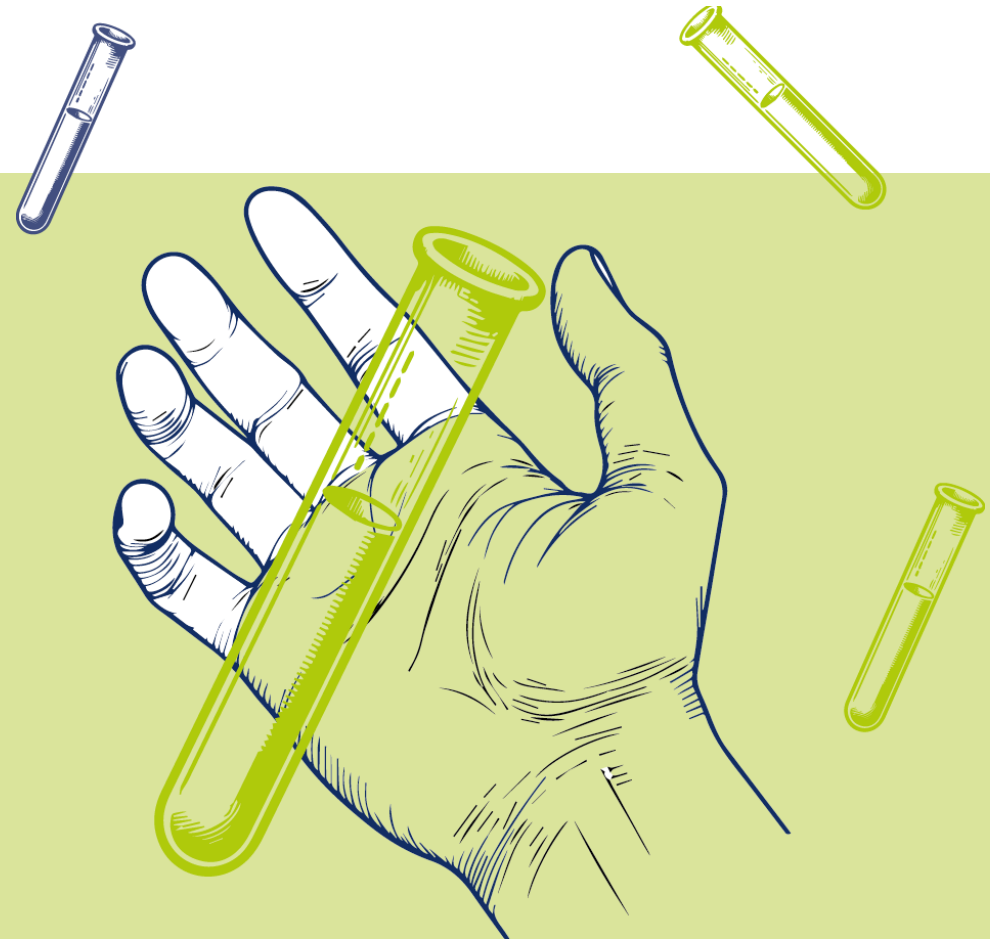


Übertritt Primarschule - Gymnasium

Orientierungsveranstaltung der
Kantonsschule Rotkreuz





Die Leitung der KSR



Stefan Zumbrunn-Würsch
Rektor
(1. und 2. Klassen)



Jonas Briner
Prorektor
(3. und 4. Klassen)



Dr. Urs Leisinger
Prorektor
(5. und 6. Klassen)

Programm

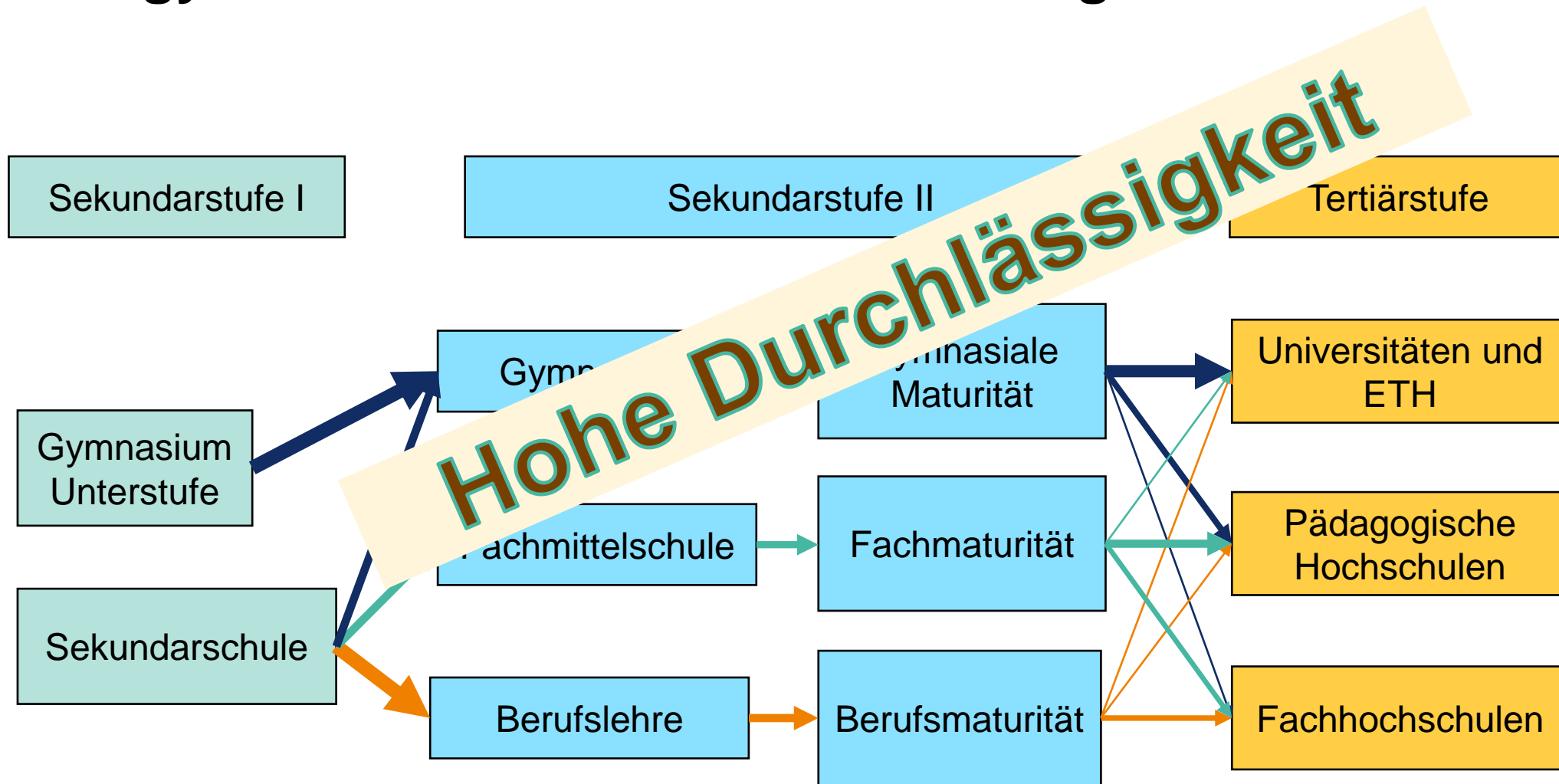
- Das Gymnasium – ein Weg für mich?
- Die KSR – Vertrautes und Neues
- Freude, Erwartungen und Herausforderungen
- Das Wichtigste zum Schluss

Das Gymnasium – ein Weg für mich?

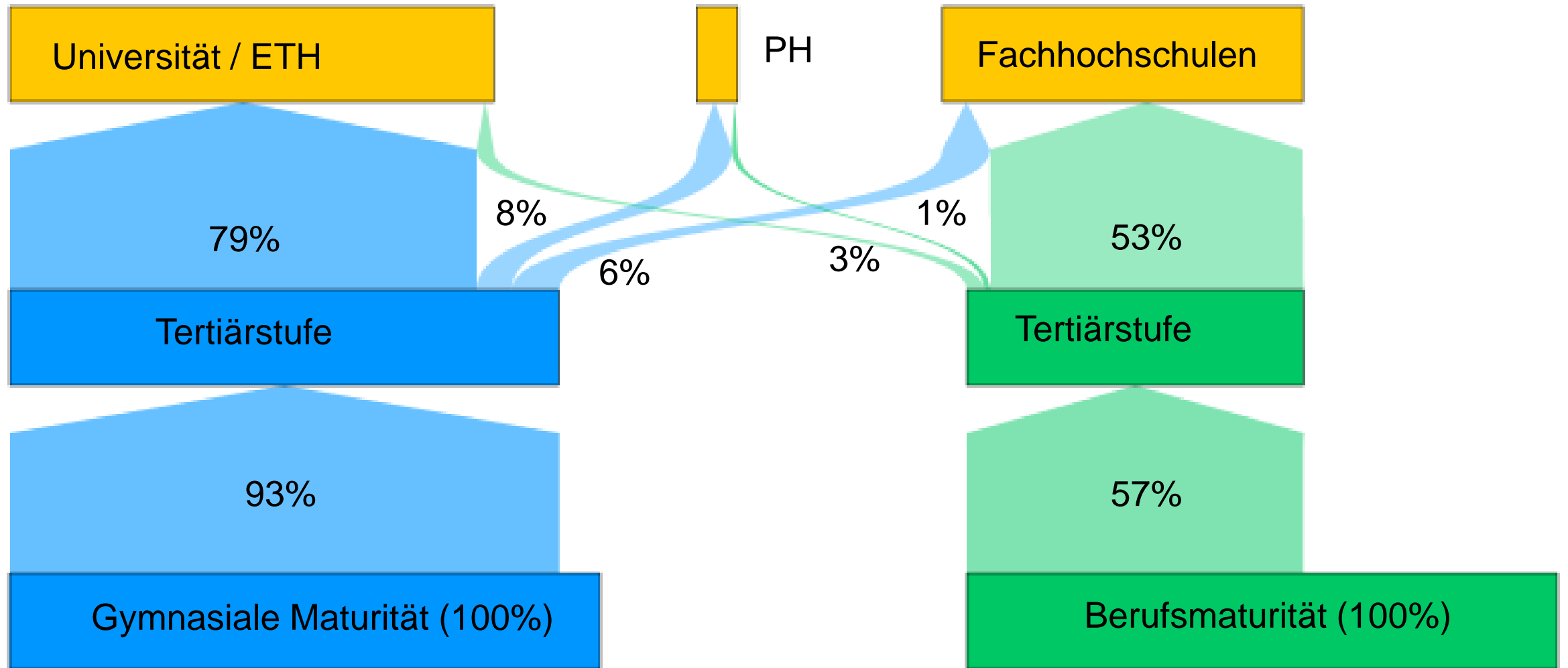
Dr. Urs Leisinger

13. November 2024

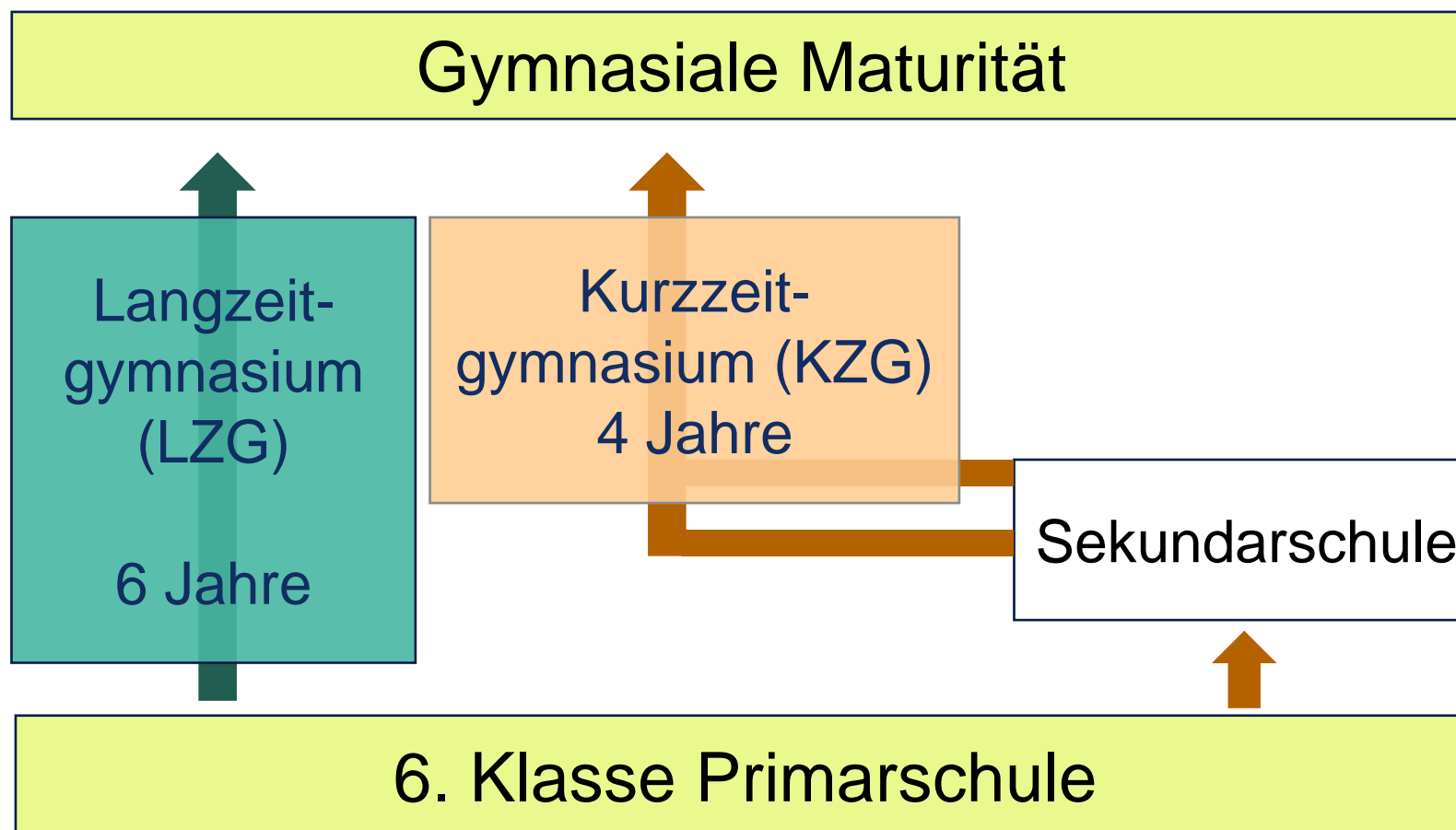
Die gymnasiale Maturität in der Bildungslandschaft



Welches ist dein Weg?



Zwei Wege zur gymnasialen Maturität



Was wird von mir erwartet?

Ich gehe gerne
in die Schule

Ich bin interessiert
und wissbegierig

Ich knoble gerne

Ich muss nicht
perfekt sein!!



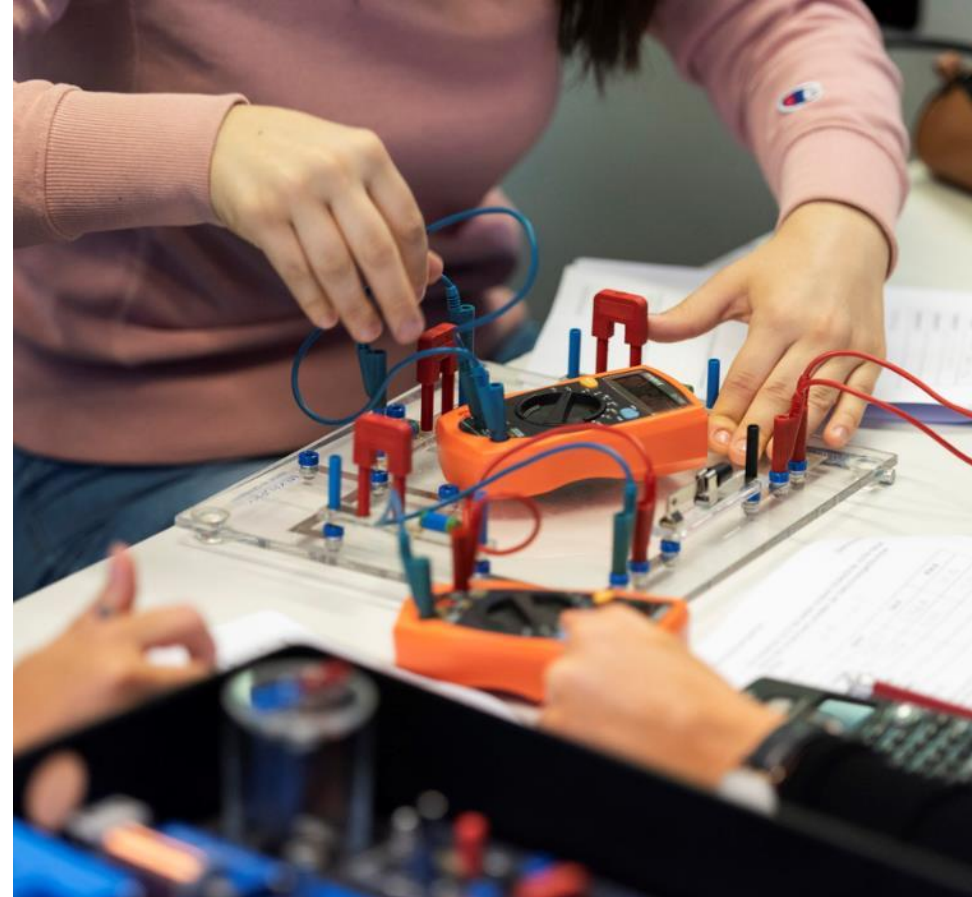
Der Weg ans Gymnasium bedeutet...



- viele verschiedene Fächer
- System mit Fachlehrpersonen
- oftmals "Lernen lernen"
- Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Phasen gehäufte Leistungserhebungen

aber auch...

- mehr Selbstständigkeit
- Entdecken und Fördern der eigenen Interessen
- viele spannende und neue Erlebnisse
- neue Kontakte und Freundschaften

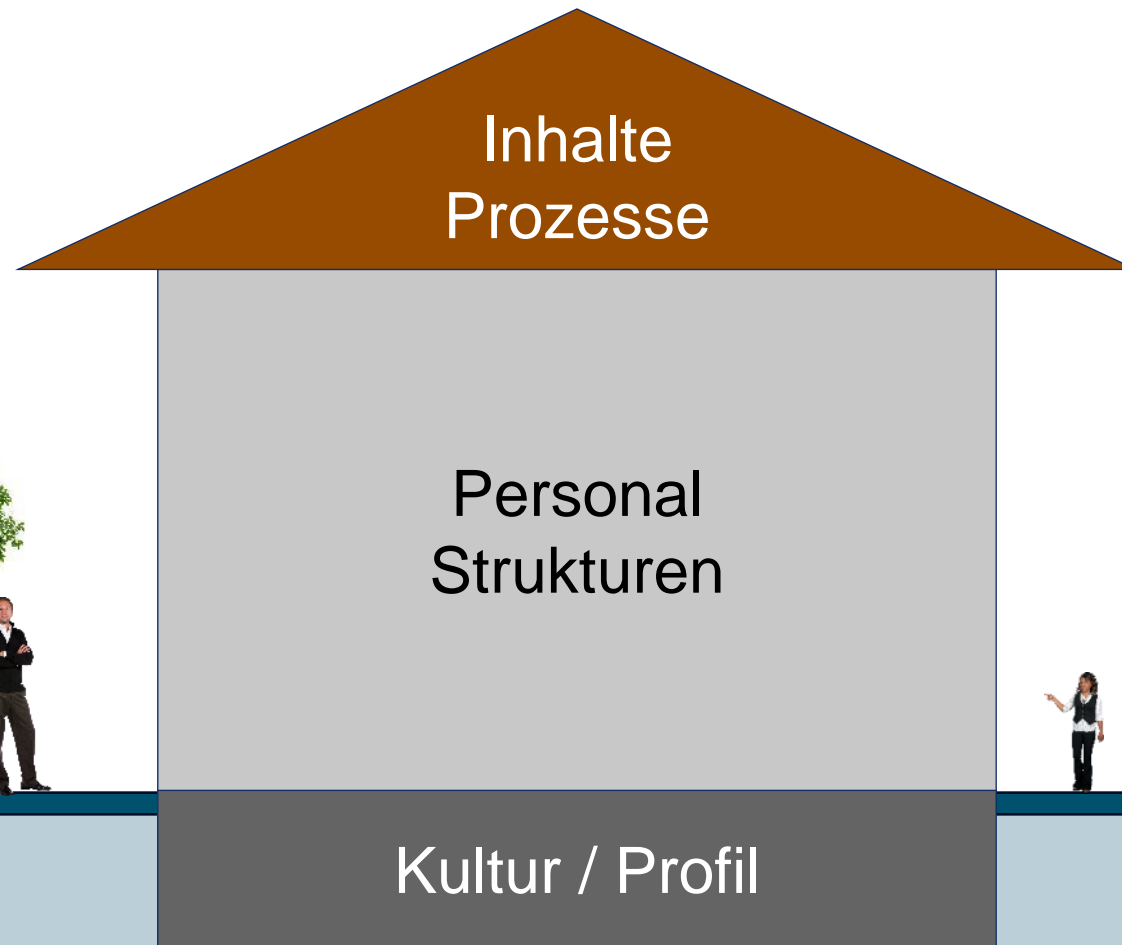


Die KSR – Vertrautes und Neues

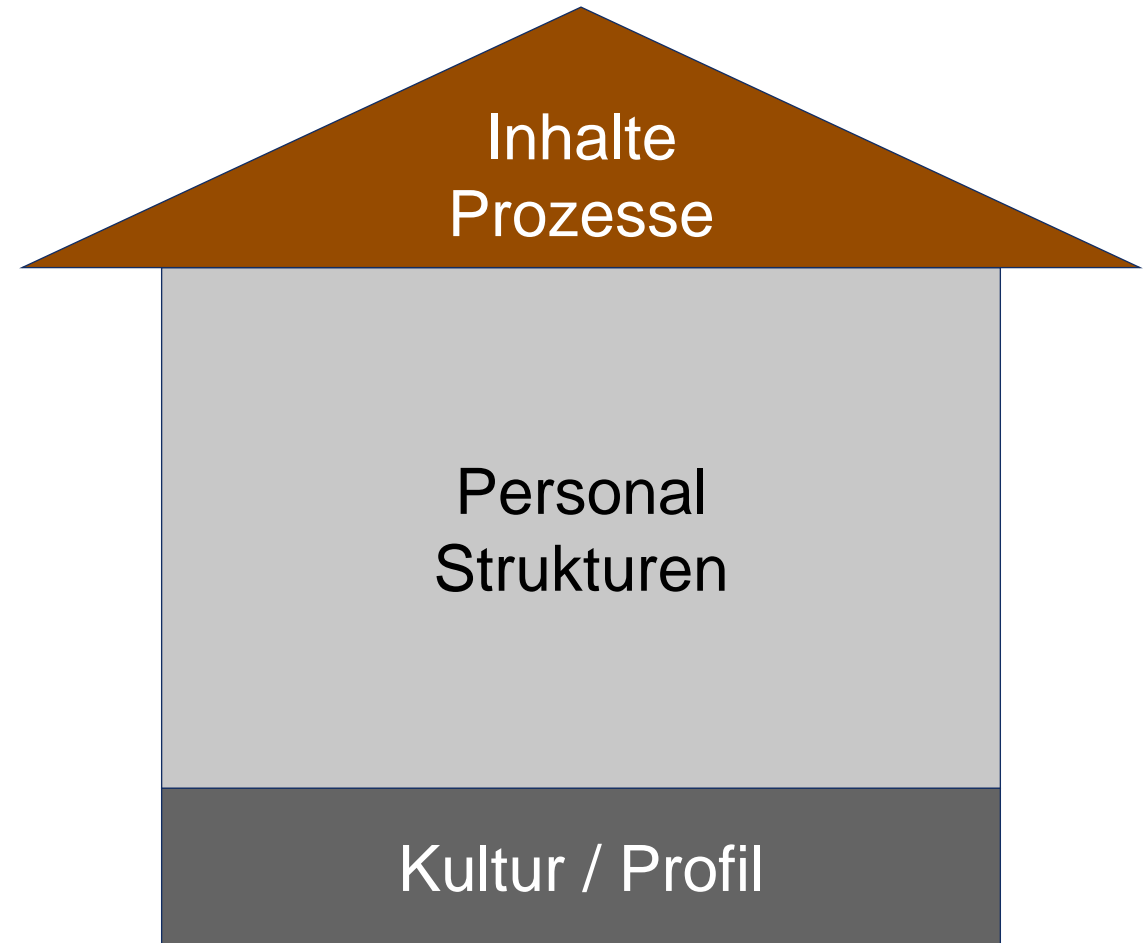
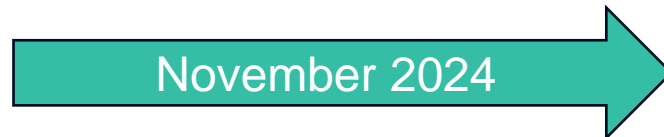
Jonas Briner

13. November 2024

Der Aufbau einer Schule



Der grobe Fahrplan



Unser Fundament

Im Zentrum unseres Wirkens stehen die **jungen Menschen**, die wir auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten, in verantwortungsvollem Handeln fördern und in einer weltoffenen Gemeinschaft bestärken.

Unser Profil

Das **Lernen** der KSR ist gekennzeichnet durch Praxisnähe und musisch-kreative sowie analytische Zugänge.

Die Pflege der **Gemeinschaft** ist uns ein wichtiges Anliegen.

Junge Menschen lernen Gemeinschaft!

Unser Fundament



Kritisches Denken und Kreativität entwickeln
längere Unterrichtseinheiten und interdisziplinäre Projekte
Zeitstrukturen öffnen und aktuelle Inhalte vermitteln
Lernräume ausserhalb der Schule

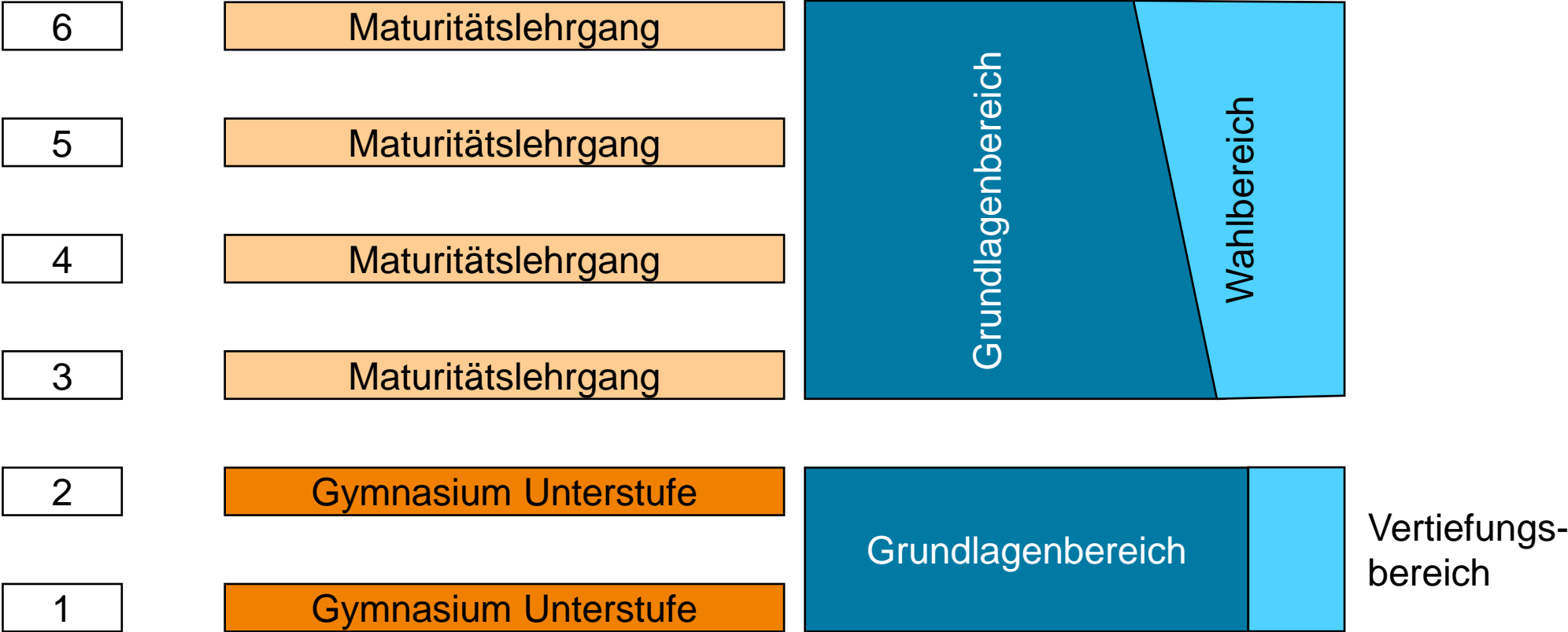


Starke Werte und individuelle Stärken erfahren
Offenheit, Toleranz und gegenseitiger Wertschätzung
Freiräume für selbstbestimmtes Lernen
Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit



Rollen und Aufgaben in der Gesellschaft finden
Mitsprache, Selbstbestimmung und Engagement
positive und offene Haltung
Mitgestaltung von Gesellschaft, Kultur, Umwelt und Wirtschaft

Das sechsjährige Gymnasium



Überlegungen zur Stundentafel am Langzeitgymnasium

Gymnasium Unterstufe (1. und 2. Jahr)

- Vermittlung solider Grundlagen in allen Bereichen → **keine Wahl zwischen "Latein" und "MINT"**
- **ein Halbttag Vertiefungen in Form von Pflicht- und Wahlpflichtkursen**
- **Profilmachmittag:**
 - **Schul- und Klassengemeinschaft stärken, Schulöffentlichkeit schaffen.**
 - **Eigeninitiative, individuelle Interessen und Stärken sowie Engagement fördern.**

Überlegungen zur Stundentafel am Langzeitgymnasium

Gymnasium Maturitätsstufe (3. bis 6. Jahr)

- zunehmende Wahlmöglichkeiten im Laufe der Ausbildung
- Wahlmöglichkeiten sind: Schwerpunktfach, Ergänzungsfach, Wahlpflichtfächer, **vertiefende Wahlbereiche (Akzente)** und Freifächer
- **Wahl des Schwerpunktfaches erfolgt auf das 4. Jahr hin**
- **Fächerzahl pro Semester oder Jahr reduzieren zugunsten einer Fokussierung**
- **Vermittlung transversaler Kompetenzen (z.B. "Politische Bildung", "Digitalität") in explizit dafür vorgesehenen Gefässen**

Terminplan Aufbau KSR

- 12. 24: Stundentafel liegt vor
- 03. 25: Wahlangebote sind definiert
- 04. 25: Ausarbeitung Q-Konzept
(Umsetzung kantonale Vorgaben)
- 05. 25: Fachlehrpläne sind erstellt
- 05. 25: Einbezug der transversalen
Kompetenzen ist festgelegt
- 05. 25: Unterrichtsgefässe sind definiert
- 06. 25: Erlass der Reglemente,
Verordnungen und Weisungen
- 07. 25: Suurstoffi 6 bezugsbereit
- 08. 25: Start Unterricht KSR



Freude, Erwartungen und Herausforderndes

Thomas Heimgartner / Stefan Zumbrunn-Würsch

13. November 2024

STIMMEN AUS
DER KLASSE IN

Aufgeworfene Fragen

- **Sport (Hallensituation)**
Aktuell gute und konstruktive Gespräche mit Schule Risch bezüglich Hallennutzung
- **Mensa**
Zusammenarbeit mit Mensa HSLU
- **Wahlmöglichkeiten**
Planung zusätzlicher Wahlangebote
- **Mediothek**
Vor Ort und in Zusammenarbeit mit Info-Z der KS Zug



KSR aus der Sicht der Lehrpersonen...

Thomas Heimgartner (Deutsch)

Das Wichtigste zum Schluss

Stefan Zumbrunn-Würsch

13. November 2024

Was uns wichtig ist zu erwähnen!



- **Trotz Aufbau und Zeitdruck – Qualität der Ausbildung und Wohl der Kinder garantiert**
- "Provisorium" bezieht sich (wenn überhaupt) NUR auf den momentanen Standort und nicht den Bildungsgang!
- hervorragendes und motiviertes Team!
- seltene und grosse Chance für alle Involvierten, den Aufbau einer neuen Schule aktiv mitzugestalten
- Lernen im Fokus
- Neues kann Unsicherheit auslösen
→ Offenheit / Gespräch suchen
- Zeitdruck
→ Fehlerkultur und Agilität

Wie erhalte ich alle wichtigen Informationen?



Wichtige Links

www.ksrotkreuz.ch

Broschüre

Übertritt Primarschule – Gymnasium



Newsletter

Erscheint ab Mitte Dezember →

Bitte Mailadresse angeben (QR-Code am Ende dieser Präsentation)

Gespräche

Bitte Kontakt aufnehmen!

(stefan.zumbrunn@zg.ch oder info@ksrotkreuz.ch)

Wichtige Termine beim Anmeldeverfahren

14. Januar 2025: Orientierungsveranstaltung LZG
- 14. März 2025: Stichtag Zuweisungsentscheid an den gemeindlichen Schulen und anerkannten Privatschulen**
20. März 2025: Versand Anmeldeunterlagen durch AMH an Erziehungsberechtigte resp. Schülerinnen und Schüler, die sich noch nicht angemeldet haben.
- 25. März 2025: Anmeldeschluss / Eintreffen Anmeldungen beim AMH**
26. März 2025: Mitteilung der Zuteilung per E-Mail durch AMH
- 27. März 2025: Orientierungsveranstaltung für Zugewiesene LZG**
18. August 2025: Erster Schultag / Eröffnung KSR

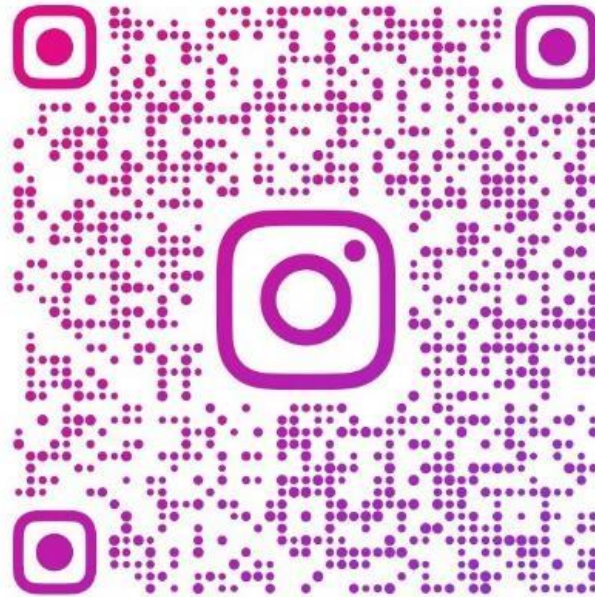
Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg!



(ver)folgen Sie uns...



LinkedIn



@KSROTKREUZ

Instagram



Newsletter

Vielen Dank